

**RETTENBACH**  
lebendig und nah

# Gemeindeblatt

Aktuelle Informationen und amtliche  
Bekanntmachungen der Gemeinde Rettenbach

## Bereitschaftsdienst / Ärzte

### Apotheken-Notdienst

Fr., 11.01.19	Albertus-Magnus-Apotheke, Burgau	08222/2074
Sa., 12.01.19	Antonius-Apotheke, Günzburg	08221/6031
So., 13.01.19	Apotheke Offingen, Offingen	08224/1717
Mo., 14.01.19	Vita-Apotheke, Burgau	08222/410479
Di., 15.01.19	Ob. Apotheke am Günzb. Markt, GZ	08221/8025
Mi., 16.01.19	Marien-Apotheke, Ichenhausen	08222/1370
Do., 17.01.19	Apotheke Brenner, Günzburg	08221/3688896
Fr., 18.01.19	Apotheke am Stadtbach, Günzburg	08221/2041828

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst vermittelt die Kassenärztliche Vereinigung Bayerns (KVB), Tel. Nr. 116 117.

### Arzt in Rettenbach

**Dr. Rudolf Sedlmeier** (allg. Arzt)  
Telefon 08224/804111 oder 0172/7312222

## Bürgersprechstunde der Bürgermeisterin

Montag: 9.00 - 11.00 Uhr  
Donnerstag: 16.30 - 18.00 Uhr

Sie können mich außerdem per E-Mail an [rathaus@gemeinde-rettenbach.de](mailto:rathaus@gemeinde-rettenbach.de) kontaktieren und telefonisch zu den oben genannten Zeiten unter 08224-610 erreichen.

## Verwaltungsgemeinschaft Offingen

Verwaltung / Bürgeramt **Tel.Nr. 9697-11 / 12**

### Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 08.00 – 12.15 Uhr  
Mo. 14.00 – 16.00 Uhr  
Do. 14.00 – 18.00 Uhr und nach tel. Vereinbarung

## Müllabfuhr / Wertstoffhof

Restmüll Rettenbach, Harthausen	Dienstag, 15.01.2019
Biomüll Rettenbach, Remshart, Harth.	Freitag, 25.01.2019
Restmüll Remshart	Donnerstag, 17.01.2019
Blaue Vereinstonnen (alle Ortsteile)	Donnerstag, 31.01.2019
Gelbe Tonne Rettenb., Harth., Remshart	Donnerstag, 07.02.2019

Problemmüll **Freitag, 01.02.2019**  
Rettenbach, Remshart, Harthausen **10:30 - 14:00 Uhr,**  
Abfall- und Wertstoffzentrum Burgau, Remsharter Str. 51

## Mitteilungen der Bürgermeisterin

### Die Glasfaser bis ins Haus kommt!

**LEW startet mit flächendeckendem Breitbandausbau in Bubesheim, Kötz und Rettenbach - Beteiligungsquote in Dürrlauingen deutlich verfehlt - Internetprodukt LEW Highspeed ermöglicht Geschwindigkeit von bis zu 1 Gigabit pro Sekunde - Triple Play mit Internet, Telefon und TV**

Nach der rund drei Monate dauernden Vorvermarktungsphase steht fest: Die LEW-Gruppe erschließt mit ihrem Telekommunikationsunternehmen LEW TelNet die Gemeinden Bubesheim, Kötz und Rettenbach flächendeckend mit Glasfaser. Ausgehend vom eigenen, rund 3.000 Kilometer langen Glasfasernetz, das die LEW-Gruppe in der Region betreibt, werden dafür Glasfaserleitungen neu an alle Grundstücke in den drei Gemeinden verlegt. Erschlossen werden folgende Ortsteile:

- Bubesheim: Hauptort
- Kötz: Hauptort mit den Ortsteilen Ebersbach, Großkötz und Kleinkötz,
- Rettenbach: Hauptort mit den Ortsteilen Harthausen und Remshart.

Bei allen Haushalten, die während der Vorvermarktungsphase LEW Highspeed verbindlich gebucht haben, wird die Glasfaserleitung kostenfrei bis ins Gebäude verlegt. Haushalte in Bubesheim, Kötz und Rettenbach, die LEW Highspeed bisher noch nicht gebucht haben, können bis zum Beginn der Bauarbeiten in ihrem jeweiligen Straßenzug noch für 399 Euro einen Glasfaserhausanschluss beauftragen. Nach Abschluss der Bauarbeiten werden dann wesentlich höhere Kosten fällig.

Nicht zum Zug beim Glasfaserausbau kommt die Gemeinde Dürrlauingen. Hier hatte die Resonanz deutlich unter der geforderten Beteiligungsquote von 35 Prozent in der Vorvermarktung gelegen. Eine Umsetzung des Glasfaserausbau in dem Vermarktungsgebiet im Landkreis Günzburg ist deshalb nur ohne die Kommune möglich.

Die Tiefbauarbeiten für das Glasfasernetz in den acht Kommunen starten 2019, sobald es die Witterung zulässt. Die Inbetriebnahme der einzelnen Netze erfolgt schrittweise nach Baufortschritt, voraussichtlich ab der zweiten Jahreshälfte 2019.

„Ein Glasfaseranschluss bis ins Haus ist die zukunftssichere Anbindung an das Internet. Egal, wie stark der Bandbreitenbedarf in Zukunft noch ansteigt - damit sind Haushalte und Kommunen auf der sicheren Seite“, sagt Rainer Müller, Geschäftsführer von LEW TelNet. „Vor Ort haben wir in den letzten Monaten große Unterstützung erfahren. Wir freuen uns sehr, dass wir nun in die Umsetzung gehen können. Gerne hätten wir auch die Gemeinde

### Impressum

#### Herausgeber:

Gemeinde Rettenbach  
von-Riedheim-Str. 5, 89364 Rettenbach  
Tel. 08224 / 610 - Fax 08224 / 8045688  
eMail: [rathaus@gemeinde-rettenbach.de](mailto:rathaus@gemeinde-rettenbach.de)  
[www.gemeinde-rettenbach.de](http://www.gemeinde-rettenbach.de)



#### Druck und Anzeigen:

Altstetter-Druck GmbH  
Höslersstr. 2, 86660 Tapfheim  
Tel. 09070 / 90060 - Fax 09070 / 1040  
eMail: [rettenbach@altstetter.de](mailto:rettenbach@altstetter.de)

## Notruftafel

**Augsburger AIDS-Hilfe 0821-2592690**

**Gesundheitsamt Günzburg 08221-95722**

**Apotheken-Notdienst 0800-0022833**

[www.aponet.de/kontakt.html](http://www.aponet.de/kontakt.html)

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

**rund um die Uhr 116117 (ohne Vorwahl)**

[www.116117info.de](http://www.116117info.de)

**Erste Hilfe / Notruf**

BRK - Integrierte Leitstelle Donau-Iller, Tel.: 112

**Standort Defibrillator/Zugang 24 Stunden / täglich**

Gemeindehalle Rettenbach - Eingangsbereich  
Feuerwehrhaus Harthausen - neben Eingang der Feuerwehr  
Pfarrstadl Remshart - direkt am Eingang

**Feuerwehr**

BRK - Integrierte Leitstelle Donau-Iller, Tel.: 112

[www.notruf112.bayern.de](http://www.notruf112.bayern.de)

**Frauenhaus Augsburg**

Tel.: 0821-2290099 - Notruf tel.: 0800 0116016

**Giftnotruf München, Tel.: 089-19240**

**Kinder- und Jugendtelefon**

Nummer gegen Kummer: 116 111 (unentgeltlich)

Telefon: 0800-1110333, [www.kinderundjugendtelefon.de](http://www.kinderundjugendtelefon.de)

**Krankentransport**

Tel.: 08224/801789, [www.daeubler-ambulanz.de](http://www.daeubler-ambulanz.de)

**Polizei**

Notruf: Tel.: 110

Polizeiinspektion 89331 Burgau, Tel.: 08222-9690-0

Polizeiinspektion 89312 Günzburg, Tel.: 08221-919-0

**Pro Familia**

Beratungsstelle Augsburg, Hermannstr. 1, 86150 Augsburg

Tel. 0821/4503620, Fax 0821/45036210, [augsburg@profamilia.de](mailto:augsburg@profamilia.de)

**Sozialstation**

Tel.: 08221/36420, E-Mail: [info@sozialstation-guenzburg.de](mailto:info@sozialstation-guenzburg.de)

**Strom**

**Störungshotline: 0800/5391**

LEW Burgau 08222-409729; LEW Günzburg 08221-2044274

EnBW ODR AG 07961-82-0

**Gas**

Erdgas Schwaben Günzburg 08221-36020

Notruf (Nacht/Wochenende) 0800-1828384

**Telefonseelsorge**

0800-1110111 und 0800-1110222

**Tierschutzverein**

Günzburg 08221-30331, Höchstädt 09074-3146

**Weisser Ring Augsburg (Kriminalitätsoffer)**

0821-993322

**Flexibus (Burgau, Haldenwang, Offingen)**

Tel.: 08222-969266, [www.flexibus.net](http://www.flexibus.net)

Dürrlaingen mit Glasfaser erschlossen. Hier war die Resonanz aus der Bevölkerung jedoch so gering, dass ein Ausbau wirtschaftlich nicht möglich ist."

Durch die direkte Anbindung mit Glasfaser stehen den angeschlossenen Haushalten Produkte mit einer Übertragungskapazität von bis zu 1 Gbit/s zur Verfügung. Neben dem Internetzugang gibt es mit LEW Highspeed auch Telefonie und Fernsehen über Glasfaser. Details zu den Angeboten gibt es unter [www.lew-highspeed.de](http://www.lew-highspeed.de). Dort können sich Interessenten informieren, prüfen, ob ihre Adresse im Ausbaubereich liegt und Produkte buchen. Das Team von LEW Highspeed steht auch unter der gebührenfreien Telefonnummer 0800-5390001 für weitere Informationen zur Verfügung.

Insgesamt werden die Lechwerke (LEW) acht Pilotkommunen flächen-deckend mit Glasfaser erschließen. Diese sind neben Bubesheim, Kötz und Rettenbach:

- die Marktgemeinde Thierhaupten im Landkreis Augsburg,
- die Gemeinden Egling und Prittriching im Landkreis Landsberg sowie
- die Marktgemeinde Türkheim und die Gemeinde Rammingen im Landkreis Unterallgäu.

Nach dem erfolgreichen Start in den acht Pilotkommunen prüft LEW nun das weitere Vorgehen für künftige Glasfasererschließungen von Kommunen in der Region mit LEW Highspeed.

Die LEW-Gruppe ist als regionaler Energieversorger in Bayern und Teilen Baden-Württembergs tätig und beschäftigt rund 1.800 Mitarbeiter. LEW versorgt Privat-, Gewerbe- und Geschäftskunden sowie Kommunen mit Strom und Gas und bietet ein breites Angebot an Energielösungen. Die LEW-Gruppe betreibt das Stromverteilnetz in der Region und ist mit 36 Wasserkraftwerken einer der führenden Erzeuger von umweltfreundlicher Energie aus Wasserkraft in Bayern. Außerdem bietet LEW Dienstleistungen in den Bereichen Netz- und Anlagenbau, Energieerzeugung und Telekommunikation an. Mit dem eigenen über 3.000 Kilometer langen Glasfasernetz in Bayerisch-Schwaben und Teilen Oberbayerns und rund 200 Breitbandprojekten ist das Tochterunternehmen LEW TelNet der größte regionale Netzbetreiber zwischen Donauwörth und Schongau.



## Für unsere Senioren

**Einladung zum 85. Senioren-Weißwurstfrühstück**

**Wann: am Donnerstag, 17. Januar 2019 um 10.00 Uhr,**

**Wo: Pfarrstadl in Remshart**

Hierzu möchte ich alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Rettenbach mit den Ortsteilen Remshart und Harthausen recht herzlich einladen.

**Voranmeldung ist unbedingt bis Dienstag, 15. Januar 2019, erforderlich.**

Telefonisch bin ich zu erreichen unter 1860

Über einen regen Besuch würde ich mich sehr freuen.

Reinhold Tietze  
Seniorenbeauftragter

### Reflexa feiert insgesamt 335 Jahre Firmenzugehörigkeit

Am 20.12.2018 stimmten sich die Reflexa Mitarbeiter, die an den Standorten Rettenbach und Günzburg beschäftigt sind, gemeinsam mit der Geschäftsleitung bei der weihnachtlichen Jahresabschlussfeier im Landgasthof Waldvogel in Leipheim auf die kommenden Feiertage ein. Wie es dabei Tradition ist, lies man nicht nur das alte Jahr Revue passieren, sondern ehrte 16 Mitarbeiter, die bereits bis zu 45 Jahre Firmentreue aufweisen können.

### Langjährige Erfahrung und Kompetenzen wurden geehrt

Gratulationen und eine Aufmerksamkeit der Geschäftsleitung bekamen die Jubilare bereits unter dem Jahr am jeweiligen Jubiläumstag. Die offizielle Ehrung mit Urkundenübergabe fand dann vor der gesamten Belegschaft an der alljährlichen Weihnachtsfeier statt. So wurden dieses Jahr insgesamt 16 Mitarbeiter für ihre langjährige Betriebszugehörigkeit gewürdigt. Ein besonderer Dank ging an dieser Stelle an den langjährigsten Mitarbeiter Johann Ingeduld, der die Firma Reflexa bereits seit 45 Jahren leidenschaftlich unterstützt. „Wir wissen die lange Firmentreue unserer Mitarbeiter sehr zu schätzen. Damit sammelt sich immer mehr Fachwissen in den Bereichen Sonnen- und Insektenschutz an und die Kompetenz von Reflexa auf dem Markt wird gestärkt.“, so die Geschäftsführerin Miriam Albrecht. Die qualitativ hochwertige Fertigung von Markisen, Jalousien, Plissees und Schrägverschattungen in Rettenbach, Insektenschutzprodukten in Günzburg sowie Rollläden in Oederan ist dank der langjährigen Erfahrung aller Mitarbeiter überhaupt erst möglich. Eine besondere Auszeichnung der IHK Schwaben erhielt dieses Jahr die Technische Produktdesignerin Britta Vogt, die ihre Abschlussprüfung 2017/18 als die Beste in ihrem Ausbildungsberuf abgeschlossen hatte.

### Das sind die Reflexa Jubilare 2018:

- 10 Jahre** Georg Geyer, Maik Hänsel, Kurt Wildermann, Jürgen Jonscher, Martin Krautsieder, Stefanie Eberhard, Norbert Lutzmann  
**15 Jahre** Stefan Claus, Franziska Köhler, Saziye Demir  
**20 Jahre** Rolf Schmid, Stefanie Hauptelthofer  
**25 Jahre** Josef Kiss, Petra Karsseboom, Petra Grünzweig, Günther Hengst  
**35 Jahre** Ulrike Wagner  
**45 Jahre** Johann Ingeduld

### Längste Mitarbeiter

Johann Ingeduld

### Ausgelernte Azubis

Daniel Hammerschmidt, Katharina Wolkow, Marius Vogeser, Lidia Mauer

### Ein neuer Lebensabschnitt beginnt

Herzlichen Dank sprach Miriam Albrecht und der stellvertretende Geschäftsführer Ingo Legnini auch an die Kollegen aus, die sich dieses Jahr in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedeten. Nachdem Reinhardt Knöllner, Martha Schneider, Rudolf Greifenberg und Mathilde Glocker die REFLEXA-WERKE Albrecht GmbH über Jahrzehnte hinweg unterstützt hatten, beginnt für diese vier ehemaligen Mitarbeiter ein neuer Lebensabschnitt. „Wir danken den Kolleginnen und Kollegen von Herzen für ihre langjährige Zugehörigkeit und ihren Arbeitseinsatz gegenüber Reflexa. Wir wünschen Ihnen alles Gute und viel Erfolg für ihre weitere Zukunft.“, so Ingo Legnini.

### Gemütliche Stunden bei der alljährlichen Weihnachtsfeier

Das ganze Jahr über arbeiten die Reflexaner miteinander und verbringen täglich mit ihren Mitarbeitern mehr Zeit als mit Freunden oder Familie. Dabei ist ein gutes Arbeitsklima sowie die funktionierende Zusammenarbeit mit den Kollegen besonders wichtig. Und genau das ist bei Reflexa der Fall. Dies zeigen die rund 250 anwesenden Mitarbeiter, die 2018 gemeinsam bei der Jahresabschlussfeier des Unternehmens ausklingen ließen.

Dabei wurden nicht nur die Jubilare geehrt, sondern auch die vergangenen zwölf Monate resümiert. Besonders erfreulich zeigt sich dabei unter anderem die positive Entwicklung im Senkrechtmarkisenbereich. Die steigende Nachfrage nach Zip-Anlagen prognostiziert ein mindestens genauso er-

folgreiches 2019, was sowohl Geschäftsleitung als auch Mitarbeiter mit hohen Erwartungen auf das nächste Jahr blicken lassen.

Mit dem viel versprechenden Ausblick auf die kommenden Monate und einem amüsanten Unterhaltungsprogramm konnte die Belegschaft den Abend gemütlich ausklingen lassen und sich somit auf die nachfolgenden Feiertage freuen.

Alle Neuigkeiten und Informationen rund um die Produktwelt von Reflexa finden Sie auch unter: [www.reflexa.de](http://www.reflexa.de)

Die REFLEXA-WERKE Albrecht GmbH kann auf eine über 56jährige Unternehmensgeschichte zurückblicken. Als einer der größten Vollsortimenter für maßgeschneiderte Verschattungslösungen Deutschlands beschäftigt das Familienunternehmen mit Stammsitz im bayerischen Rettenbach und Zweitsitz in Oederan (Sachsen) mehr als 300 Mitarbeiter. Neben Sonnen- und Insektenschutz ist Reflexa seit 40 Jahren Experte für Schrägverschattungsanlagen.



*Reflexa Jubilare vom Standort Rettenbach: (v.l.n.r.) Miriam Albrecht, Josef Kiss, Stefanie Hauptelthofer, Jürgen Jonscher, Petra Karsseboom, Katharina Wolkow, Lidia Mauer, Daniel Hammerschmidt, Stefanie Eberhard, Petra Grünzweig, Rolf Schmid, Mathilde Glocker, Martin Krautsieder, Martha Schneider, Johann Ingeduld, Ingo Legnini*



*Reflexa Jubilar Günther Hengst (Mitte) vom Standort Oederan mit Miriam Albrecht (links) und Ingo Legnini (rechts)*

## Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der Verwaltungsgemeinschaft

### Einladung

zu der am **Donnerstag, den 24.01.2019 um 18:00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Offingen stattfindenden Sitzung der **Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Mindel-Kammel**

**Offingen, 20.12.2018**

#### Öffentlicher Teil:

1. Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 01.03.2018
2. Bericht zum Betriebsjahr 2018
3. Vollzug des §17 Abs. 2 Satz 1 TVöD – Verkürzung von Stufenlaufzeiten
4. Zweckverband Klärschlammverwertung Steinhäule; Beschlussfassung Mitgliedschaft
5. Stellungnahme der Verwaltung zur örtlichen Prüfung der Jahresrechnung des Abwasserverbandes Mindel-Kammel 2016
6. Feststellung der Jahresrechnung für das Jahr 2016
7. Reparatur des Tropfkörperdrehspenglers (Nitrifikation)
8. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2019, Finanzplanung 2020 bis 2022
9. Zweckvereinbarung mit dem Landkreis Günzburg über die Zusammenarbeit im Datenschutz
10. Wasserrechtliche Erlaubnis; Vergabebeschluss
11. Sonstiges

#### Der Sitzung schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.

Thomas Wörz  
Verbandsvorsitzender

### Sirenenprobe des Katastrophenschutzes im gesamten Landkreis Günzburg;

Das Landratsamt Günzburg veranlasst für **Samstag, 26. Januar 2019**, gegen 11:30 Uhr die vierteljährliche Funktionsprüfung für das Sirenenwarnsystem des Katastrophenschutzes.

Im Anschluss an diesen Test wird in der näheren Umgebung der Firma ARKEMA in Wasserburg und der Firma Bucher in Waldstetten eine zusätzliche Sirenenprobe stattfinden. Für beide Betriebe hat das Landratsamt Günzburg als Maßnahme des Katastrophenschutzes jeweils ein separates Sirenenwarnsystem eingerichtet. Auch hierfür ist die ordnungsgemäße Funktion dieser Einrichtung regelmäßig zu erproben.

Während der Sirenenprobe wird das Sirensignal „**1-minütiger Heulton**“ zu hören sein. Dieser Heulton hat für die Bevölkerung folgende Bedeutung: „**Rundfunkgeräte einschalten und auf Durchsagen achten**“.

Ziel dieses Testes ist es, die Sirenen nicht nur aktuell auf ihre Funktionsfähigkeit zu überprüfen, sondern die Bevölkerung auch gleichzeitig mit dem Warnsignal vertraut zu machen. Da es sich bei dem Test um eine Probealarmierung auf Landkreisebene handelt, werden **keine Rundfunkdurchsagen** im Radio gesendet.

In den folgenden Monaten wird jeweils wieder am letzten Samstag im gesamten Landkreis die Sirenenprobe für die „Feuerwehralarmierung“ abgehalten. Der nächste Test für das Sirenenwarnsystem des Katastrophenschutzes ist für **Donnerstag, 11. April 2019**, geplant.

Dabei wird es sich um eine bayernweite Probealarmierung handeln.

Beide Sirensignale (Feuerwehralarm und Warnung der Bevölkerung) können bei vorhandener multimedialer EDV-Ausstattung über die Homepage des Landkreises Günzburg unter <http://www.landkreis-guenzburg.de/buergerservice/sicherheit-gesundheit-verbraucherschutz/katastrophenschutz/warnung-und-information-der-bevoelkerung-im-katastrophenschutz.html> angehört werden.

Az. 0941.3

Günzburg, 07.01.2019

Langer, Oberregierungsrat

Die Verwaltungsgemeinschaft Offingen erlässt als zuständige Behörde der Mitgliedsgemeinden Markt Offingen, Gemeinde Gundremmingen und Gemeinde Rettenbach folgende

### BEKANNTMACHUNG

#### über die Eintragung für das Volksbegehren

„**Rettet die Bienen!**“

(**Eintragsfrist vom 31. Januar bis 13. Februar 2019**)

1. Die Mitgliedsgemeinden (Markt Offingen / Gemeinde Gundremmingen / Gemeinde Rettenbach) der Verwaltungsgemeinschaft Offingen sind in je 1 Eintragsbezirk je Mitgliedsgemeinde eingeteilt.

Es bestehen folgende Eintragungsmöglichkeiten:

Eintragsbezirk Markt Offingen	Eintragsraum	
Abgrenzung	Bezeichnung und genaue Anschrift	Öffnungszeiten
Markt Offingen alle Ortsteile alle Straßen	<b>Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Offingen</b> Bürgeramt im Rathaus Offingen Zimmer Nr. 2 *barrierefrei* Marktstraße 19 89362 Offingen	Montag – Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr Montag – Donnerstag: 13:00 – 16:00 Uhr  <b>Zusätzlich:</b> Donnerstag, den 07.02.2019 von 16:00 – 20:00 Uhr  Samstag, den 09.02.2019 von 08:00 bis 10:00 Uhr

Eintragsbezirk Gemeinde Gundremmingen	Eintragsraum	
Abgrenzung	Bezeichnung und genaue Anschrift	Öffnungszeiten
Gemeinde Gundremmingen alle Straßen	<b>Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Offingen</b> Bürgeramt im Rathaus Offingen Zimmer Nr. 2 *barrierefrei* Marktstraße 19 89362 Offingen	Montag – Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr Montag – Donnerstag: 13:00 – 16:00 Uhr  <b>Zusätzlich:</b> Donnerstag, den 07.02.2019 von 16:00 – 20:00 Uhr  Samstag, den 09.02.2019 von 08:00 bis 10:00 Uhr

Eintragsbezirk Gemeinde Rettenbach	Eintragsraum	
Abgrenzung	Bezeichnung und genaue Anschrift	Öffnungszeiten
Gemeinde Rettenbach alle Ortsteile alle Straßen	<b>Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Offingen</b> Bürgeramt im Rathaus Offingen Zimmer Nr. 2 *barrierefrei* Marktstraße 19 89362 Offingen	Montag – Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr Montag – Donnerstag: 13:00 – 16:00 Uhr  <b>Zusätzlich:</b> Donnerstag, den 07.02.2019 von 16:00 – 20:00 Uhr  Samstag, den 09.02.2019 von 08:00 bis 10:00 Uhr

2. Jeder/Jede Stimmberechtigte kann sich nur in einem Eintragsraum des Eintragsbezirks eintragen, in dessen Wählerverzeichnis er/sie geführt wird. Die Stimmberechtigten haben ihren Personalausweis oder Reisepass zur Eintragung mitzubringen.

3. Stimmberechtigte, die einen Eintragungsschein besitzen, können sich unter Vorlage ihres Personalausweises oder Reisepasses in die Eintragsliste eines beliebigen Eintragsraums in Bayern eintragen.

4. Jeder/Jede Stimmberechtigte kann sein/ihr Stimmrecht nur **einmal** und nur **persönlich** ausüben. Stellvertretung ist unzulässig; es besteht keine Möglichkeit, die Eintragung brieflich zu erklären. Die Eintragung kann nicht zurückgenommen werden.

5. Wer sich unbefugt einträgt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis des Volksbegehrens herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 in Verbindung mit § 108d des Strafgesetzbuchs).

6. Die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration vom 13. November 2018 nach Art. 65 LWG, die u. a. den Gegenstand des Volksbegehrens enthält, wurde im Staatsanzeiger Nr. 46 vom 16. November 2018 veröffentlicht (berichtigt mit Bekanntmachung vom 30. November 2018, Staatsanzeiger Nr. 49 vom 7. Dezember 2018). Diese Bekanntmachung ist in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Offingen (Rathaus Offingen, Bürgeramt, Zimmer 2, Marktstraße 19, 89362 Offingen, barrierefrei) während der allgemeinen Öffnungszeiten niedergelegt und kann dort eingesehen werden.

Datum                      Unterschrift  
04.01.2019                Sandra Schuster, Wahlleiterin

## Grünes Licht für Digitales Gründerzentrum

### Landkreis Günzburg und Stadt Leipheim beschließen finanzielle Unterstützung für Mindestlaufzeit von 15 Jahren

Günzburg, 17. Dezember 2018. In seiner heutigen Sitzung hat der Kreistag die notwendige finanzielle Unterstützung des in Aussicht stehenden Digitalen Gründerzentrums im Landkreis Günzburg für den Zeitraum 2019 bis 2034 beschlossen. Der Leipheimer Stadtrat hatte diese Entscheidung bereits vergangenen Mittwoch getroffen. Anfang Oktober 2018 hatte der Ministerrat dem Landkreis Günzburg beste Startvoraussetzungen für ein Digitales Gründerzentrum attestiert. „Wir freuen uns, dass wir von kommunaler Seite ein starkes Signal in den Bereichen Gründung und Digitalisierung setzen konnten“, so Landrat Hubert Hafner. „Ein Digitales Gründerzentrum ist ein weiterer wichtiger Schritt in der zukünftigen wirtschaftlichen Entwicklung des Landkreises.“ Derzeit läuft die Erstellung des Vollertrages für den Landkreis Günzburg, der bis Anfang Januar 2019 eingereicht werden muss.

### Bedeutung von Start-ups für die Digitalwirtschaft

2016 schrieb das Bayerische Wirtschaftsministerium einen Wettbewerb für die Errichtung von Gründerzentren und Netzwerkaktivitäten im Bereich Digitalisierung aus. Im Rahmen der Initiative Gründerland.Bayern fördert die Staatsregierung bisher 12 Digitale Gründerzentren in Bayern mit insgesamt 80 Mio. EUR. Im Juni 2018 wurde beschlossen, das erfolgreiche Konzept der Gründerzentren außerhalb der Ballungszentren weiter auszubauen. Denn innerhalb eines zunehmenden internationalen Wettbewerbs gelten Startups mit ihren innovativen Ideen als Treiber bei der Entwicklung neuer Geschäftsmodelle und Produkte. Digitale Gründer sind eine treibende Kraft der „digitalen Revolution“, denn sie nehmen eine Vorreiterrolle beim Testen neuer Technologien und Geschäftsmodelle ein. Laut KfW ist jeder fünfte Gründer in Deutschland digital. Im Jahr 2015 haben bundesweit 160.000 Personen eine freiberufliche oder gewerbliche Selbstständigkeit begonnen, deren Angebot nur mithilfe digitaler Technologien nutzbar ist. 12 % der digitalen Gründer haben überregionale Marktneuheiten im Angebot - von den nicht-digitalen Gründern nur 5 %. Dies eröffnet dem ländlichen Raum besondere Chancen.

### Gründerzentren als Knotenpunkte und Chance für die regionale Wirtschaft

Das Digitale Gründerzentrum bildet dabei einen regionalen Knotenpunkt, dessen Aktivitäten sich darauf fokussieren, technologie- und digitalaffinen Gründern ein ideales Umfeld zu bieten, die Möglichkeiten der digitalen Technik für neue Produkte, Dienstleistungen und Geschäftsideen auszuloten. Ziel ist, das Gründerpotenzial in der Region auszuschöpfen und etablierte Unternehmen mit innovativen Startups zusammenzubringen. Großes Potenzial birgt dabei die aktive bayernweite Vernetzung: Start Ups können durch die Digitalen Gründerzentren auf ein bayernweites System der Hochschulen, Gründungsinstitutionen und Investoren zugreifen. Das Digitale Gründerzentrum soll darüber hinaus regionalen Mittelständlern die komplette bayerische Startup Szene öffnen.

### Fördermittel von über 2 Millionen EUR

Die Entscheidung des Ministerrates im Oktober 2018 fiel in der Vorauswahl auf den Landkreis Günzburg, da gerade im ländlichen Raum Innovationskraft und Unternehmensgründungen gefördert werden sollen, das Konzept sich am besten in die bestehende Gründerlandschaft integriert und bereits eine inhaltliche Spezialisierung auf den Bereich „Big Data basiertes Marketing“ genannt wurde. In diesem Bereich soll mit dem ebenfalls in den Startlöchern stehenden Technologietransferzentrum in Günzburg und somit der Hochschule Neu-Ulm eng zusammengearbeitet werden. Wichtig: Zwar liegt der Schwerpunkt der thematischen Ausrichtung des Gründerzentrums im genannten Bereich, allerdings steht die Einrichtung auch digitalen Gründern aus anderen Bereichen offen. Konkret gefördert würde ein Digitales Gründerzentrum im Landkreis Günzburg in der Einrichtung des Zentrums (Anmietung von Räumlichkeiten, ggf. Umbau, Erstaussstattung) mit ca. 1,2 Mio. EUR und im Anbieten von Netzwerkaktivitäten (Betriebskosten, Personal und Verwaltung) mit bis zu maximal 1,25 Mio. EUR.

### Weiterer Zeitlauf und Anknüpfungsmöglichkeiten

Der bis Anfang Januar einzureichende Antrag wird durch eine Expertenjury begutachtet. Nach positivem Bescheid können voraussichtlich bis Anfang

des 2. Quartals die Förderanträge eingereicht werden, sodass die Fördermittel Mitte 2019 zur Verfügung stünden. Grundsätzlich soll das Digitale Gründerzentrum im Landkreis Günzburg in das bestehende Konstrukt des Digitalen Zentrums Schwaben integriert werden und auf dem Areal Pro (Gemarkung Leipheim) angesiedelt werden. Bürgermeister Christian Konrad sieht große Chancen für den Standort Leipheim, aber auch für den ganzen Landkreis: „Das Digitale Gründerzentrum in Leipheim ist ein wichtiger Schritt für den Wirtschaftsstandort Leipheim und den Landkreis Günzburg. Wir haben zukünftig viel mehr Möglichkeiten, Unternehmer und Gründer aktiv und nachhaltig zu vernetzen und dabei die digitale Transformation im Unternehmensbereich mit vielen Angeboten zu begleiten.“

Zurzeit laufen intensive Gespräche mit den Kammern, den ortsansässigen Kreditinstituten und Unternehmen über die Bereitstellung der nötigen Ko-Finanzierung im Bereich Netzwerkaktivitäten - hier dürfen keine öffentlichen Träger bei der Ko-Finanzierung aktiv werden. Im Bereich der Gebäudeinfrastruktur hingegen muss die Ko-Finanzierung über öffentliche Träger erfolgen. Mit den nun getroffenen Beschlüssen des Landkreises und der Stadt Leipheim gibt die kommunale Seite ein starkes Signal Richtung Gründer und aktive Bearbeitung des Themenfeldes Digitalisierung und stellt hierfür über einen Zeitraum von 15 Jahren 1,5 Mio. EUR zur Verfügung.

Aktuell ist das Regionalmarketing Günzburg als Wirtschaftsförderstelle des Landkreises Ansprechpartner für alle Themen rund um das Digitale Gründerzentrum. Gründern und Unternehmen, die Interesse an einer Nutzung oder Unterstützung bzw. an einer Kooperation mit dem geplanten Digitalen Gründerzentrum haben, melden sich bitte bei der RMG, Tel. 08221/95-140, [service@landkreis-guenzburg.de](mailto:service@landkreis-guenzburg.de).



## Empfang für ehrenamtliche Jugendleiterinnen und Jugendleiter im Landkreis Günzburg

Der Kreisjugendring Günzburg und der Landkreis Günzburg richten am **12.04.2019 um 19.00 Uhr** im Stadtsaal in Krumbach den 4. Empfang für ehrenamtliche Jugendleiterinnen und Jugendleiter aus. Gemeinsam möchten die Veranstalter Dank sagen für den unermüdlichen Einsatz in der Kinder- und Jugendarbeit.

Zu diesem Empfang dürfen wir alle diejenigen als Gäste begrüßen, die im Landkreis Günzburg in der Jugendarbeit der zahlreichen Vereine und Verbände tätig sind, ob als Trainer/-in, Übungsleiter/-in, Gruppenleiter/-in, Jugendvorstand oder Juleica-Inhaber. Gleichzeitig werden an die Jugendleiterinnen und Jugendleiter, die bereits 10 Jahre und mehr aktiv Jugendarbeit leisten, Preise für aktive Jugendarbeit verliehen.

Für Vereinsvorstände und Verantwortliche stehen auf [www.jugendguenzburg.de](http://www.jugendguenzburg.de) die Vorschlagsformulare und Informationen für die Ehrungen zum Download bereit.

Anmeldungen bitten wir **bis spätestens 15. März 2019** über die jeweiligen Vereine und Verbände/Initiativen an den Kreisjugendring Günzburg, Krankenhausstraße 36, 89312 Günzburg oder direkt an [jugendleiterempfang@landkreis-guenzburg.de](mailto:jugendleiterempfang@landkreis-guenzburg.de) zu richten. Für Rückfragen stehen wir gerne unter Telefon 08221/95417 zur Verfügung.



## Kinderhausnachrichten

### !!! Neuansmeldungen für das Kindergartenjahr 2018/19 !!!

Am **Donnerstag, den 17. Januar 2019 von 10 Uhr bis 15 Uhr** bieten wir den Familien Gelegenheit sich genau über unsere Arbeit zu informieren. Wir orientieren uns an dem Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan.

Die Räumlichkeiten der Krippe, des Kindergartens und des Hortes können Sie gerne zusammen mit Ihrem Kind ansehen.

Wir bitten die Eltern das U-Heft und den Impfpass des Kindes zur Anmeldung mitzubringen.

Sollten Sie an diesem Tag verhindert sein, vereinbaren wir gerne mit Ihnen einen neuen Termin (Tel.: 08224 / 430).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Monika Demuth und das Kinderhausteam

### Infoveranstaltung zum Übertritt an das Dossenberger-Gymnasium

Am Günzburger Dossenberger-Gymnasium findet am **Freitag, den 8. Februar um 17.00 Uhr** eine Informationsveranstaltung zum Übertritt in die fünfte Klasse statt. Interessierte Eltern und Kinder erhalten Einblick in die schulischen Angebote. Für die Kinder gibt es ein eigenes Kennenlernprogramm.

Vielen herzlichen Dank!

Mit freundlichen Grüßen,

Petra Rosato

(Mitarbeiterin der Schulleitung)

### Informationstag und Tag der offenen Tür am J.-M.-Sailer-Gymnasium Dillingen

Das Johann-Michael-Sailer-Gymnasium in Dillingen lädt alle Schülerinnen und Schüler, die beabsichtigen, im kommenden Schuljahr in die 5. Jahrgangsstufe eines Gymnasiums überzutreten, zusammen mit Ihren Eltern ganz herzlich ein.

Am **Samstag, 02. Februar 2019**, ist die Schule **ab 09:00 Uhr** für einen Rundgang und erste Kontakte geöffnet. Der Vortrag für die Eltern beginnt in der Aula um 10:00 Uhr. Währenddessen lernen die Kinder die Schule aus Schülersicht kennen und werden von einem Team aus Lehrern und Schülern betreut.

Anschließend besteht die Möglichkeit, individuelle Fragen mit Lehrern, Eltern und Schülern unseres Gymnasiums zu klären.

Der **„Tag der offenen Tür“** vermittelt interessierten Eltern und ihren Kindern weitere Eindrücke. Am **Samstag, 30. März 2019**, kann in der Zeit von **09:00 - 12:00 Uhr** das Schulhaus besichtigt und ein Einblick in die pädagogische Arbeit des J.-M.-Sailer-Gymnasiums gewonnen werden. An zahlreichen Informationsständen stehen Schulleitung, Beratungslehrer, Fachleiter, Eltern- und Schülervertreter für persönliche Gespräche zur Verfügung.  
Kurt Ritter, Schulleiter

## Fundsache

Bei der Verwaltungsgemeinschaft Offingen wurde folgender Gegenstand abgegeben:

Akku-Stablampe - Fundort: Dorfstraße in Offingen OT Schnuttenbach am 05.01.2019

Der Eigentümer wird gebeten, sich im Bürgeramt Offingen, Zimmer 2 oder telefonisch unter der Nummer 08224/9697-12 (Frau Brenner Maria) oder 08224/9697-13 (Frau Sandra Schuster/Frau Mayr Daniela) zu melden.

## Musikschule

### Veranstaltungshinweis

#### Zwei Bigbands überzeugen mehr als 1000 Besucher

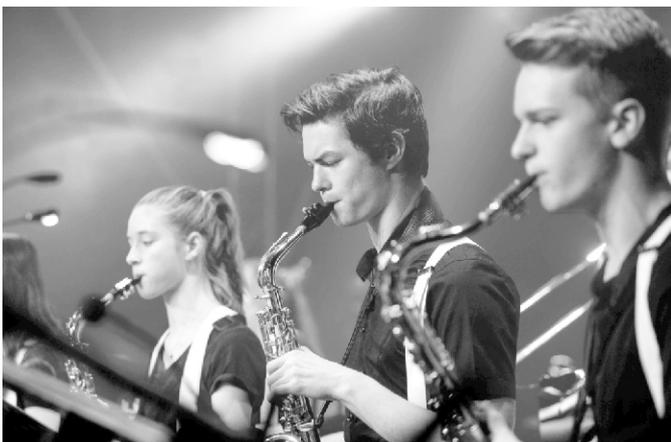


Bild: Greta Kaiser

Das haben die Jazz Spätzle und FatCat Combo bei ihren Konzerten in der Offinger Mindelhalle alles geboten.

Mehr als 1000 Besucher waren wieder zum Jazz Opening der „Jazz Spätzla“ in die Offinger Mindelhalle gekommen. Bei den beiden Konzerten am Freitag und am Samstag wurde musikalische Unterhaltung vom Feinsten geboten.

### VON WALTER KAISER

Das Lob kam aus berufenem Mund. „Was für eine Band“, staunte Harald Rüschenbaum. Der renommierte Jazz-Schlagzeuger war Gast bei einem Übungswochenende der Jazz Spätzla im Allgäu. Der Ausruf „Was für Bands“ hätte es noch besser getroffen. Denn auch die FatCat Combo, die Nachwuchsbigband der Musikschule Gundremmingen-Offingen-Rettenbach, weiß Erstaunliches zu bieten.

Davon konnten sich wieder mehr als 1000 Besucher bei den beiden Konzerten am Freitag und Samstag in der Offinger Mindelhalle überzeugen. Es waren stimmungsvolle Abende, die einfach nur gute Laune machten.

Alles schon mal da gewesen, alles schon mal gehört. Könnte man meinen. Doch die beiden Bands unter der Leitung von Klaus Schlander schaffen es immer wieder, bei ihrem Jazz Opening zu Beginn eines jeden Jahres ein neues, überraschend vielfältiges Musikprogramm zu bieten – von Rock und Pop über Funk und Soul bis hin zu bekannten und bewährten Swing-Klassikern.

Nicht nur neue Titel, auch neue Gesichter tauchen immer wieder auf der Bühne der Mindelhalle auf. In diesem Jahr feierte Sänger und Gitarrist Max Manßhard eine überaus gelungene Premiere. Seine Interpretation des Songs „Little Lion Man“ der Gruppe „Mumford & Sons“ war schlicht ein Genuss und wurde vom Publikum entsprechend frenetisch bejubelt.

### Abend der Duette in der Offinger Mindelhalle

„Abend der Duette“ lautete das Motto der Konzerte - mit Max Maußhard hat Sänger Alexander Kussmaul einen glänzenden Partner gefunden, die Sängerinnen Juliet Eberle und Kerstin Lonsinger sind schon seit Jahr und Tag ein eingespieltes und bewundernswert stimmkräftiges Team. Mit ihrer Stimme beeindruckt auch die erst 17-jährige Paula Reiter, die bei der „FatCat Combo“ gesanglich den Ton angibt - etwa mit „Fly metothemoon“ von Frank Sinatra oder Ricky Martins „Livin la vitaloca“. Auch beim Nachwuchs werden immer wieder Neulinge integriert, umso erstaunlicher die Perfektion, die die Jugendlichen bei ihrem etwa 45-minütigen Auftritt zu Beginn der Konzerte zuwege bringen.

Perfektionisten sind nicht erst seit Neuestem die Jazz Spätzla. Und das quer durch alle Musikstile der vergangenen 80 Jahre. Von den Swing-Klassikern Glen Miller und Benny Goodman über Miriam Makebas „PataPata“ oder Aretha Franklins „A naturalwoman“ bis hin zu den Jackson Five („Blameittotheboogie“), Stevie Wonder („Sir Duke“) und Robbie Williams („Bodies“). Das alles mal balladenhaft, mal funky, mal rockig wild und laut, Vielfalt pur. Garniert wird das Ganze mit einer Bühnenshow und Tanzeinlagen, die die Besucher unweigerlich in ihren Bann ziehen. Mit zur Unterhaltung des Publikums trägt Moderator Robert Sauter bei, der zwischen den Musikblöcken Informatives mit Spaßigem verbindet. Traditioneller Rauschschmeißer der Jazz Spätzla ist „Proud Mary“ von Creedence Clearwater Revival. Schluss ist damit natürlich nicht. Es müssen noch etliche Zugaben

folgen, ehe der Konzertabend in Offingen nach zweieinhalb Stunden zu Ende geht.

### Nach dem Konzert wurde weiter gefeiert

Was auch nicht ganz stimmt. Denn an der Bar konnte zur Musik eines DJs noch bis nach Mitternacht weitergefeiert werden. Ein hochkomplexes Stück ist der Latino-Titel „Mueva Los Huesos“. Auf dem Notenblatt steht „Für reife Bigbands“. Was die Jazz Spätzla und die FatCat Combo geboten haben, war in der Tat eine reife Leistung.

## Feuerwehr

### Freiwillige Feuerwehr Remshart



#### Einladung zur 138. Dienst- und Generalversammlung

Die Dienst- und Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Remshart findet am **Freitag, den 11.01.2019 um 19:30 Uhr** im Pfarrstadel in Remshart statt.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Grußwort der 1. Bürgermeisterin
4. Bericht
  1. Bericht des Vorstandes
  2. Bericht des Kommandanten
  3. Bericht des Kassiers
  4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Beförderungen und Ehrungen
7. Wünsche und Anträge

Um vollständige Teilnahme wird gebeten.

Die Vorstandschaft

### Freiwillige Feuerwehr Harthausen



Wir laden alle unsere aktiven und passiven Mitglieder, zu der Dienst- und Mitgliederversammlung am **Freitag, den 18. Januar 2019 um 19.00 Uhr** in unser Feuerwehrhaus ein.

#### Tagesordnung der Dienstversammlung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Grußworte der Gemeinde und der Gäste
3. Bericht des 1. Kommandanten
4. Bericht des Jugendwarts
5. Wünsche und Anträge

#### Tagesordnung der Mitgliederversammlung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Protokoll der letzten Dienst- und Mitgliederversammlung
4. Bericht des Vorstands
5. Kassenbericht
6. Bericht des Kassenprüfers
7. Aussprache zu den Berichten
8. Ehrungen
9. Wünsche und Anträge

Vorstand Sandra Glocker

## Vereinsnachrichten

### FC Reflexa Rettenbach



#### Vorstand

#### Neujahrswünsche 2019



PROSIT 2019

*Der FC Reflexa Rettenbach wünscht allen  
ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr 2019.*

Foto: Willibald Lang

Text: Die Vorstandschaft

### FC Reflexa Rettenbach



#### Fußball Junioren

##### C-Junioren

##### Ergebnis Hallenkreismeisterschaft Günzburg

Mit einem tollen 3. Platz bei der Hallenkreismeisterschaft in Günzburg qualifizierten sich unsere C-Junioren für die Nordschwäbische Hallenmeisterschaft am 3.2. in Burgau.

Unsere Lea Hascher wurde zum besten Spieler des Turniers ausgezeichnet. In den Überkreuz-Spielen gegen TSV Krumbach gelang unseren Junioren nach der regulären Spielzeit ein 1:1. Leider mussten wir uns dann im Siebenmeterschiessen mit 0:1 geschlagen geben.

Im Spiel um Platz 3 gegen die SG aus Autenried konnten wir uns souverän mit 3:1 durchsetzen.

Für die Mannschaft und den Trainerstab war das ein gelungener Abschluss für das Jahr 2018.



*Lea Hascher wurde als beste  
Spielerin ausgezeichnet*



Unsere C-Junioren

## FC Reflexa Rettenbach Abteilung Tischtennis



### Bundesweite Tischtennis-Aktion für Mädchen und Jungen



Die Kleinsten sind in Rettenbach einen Tag lang die Größten. Am **Samstag, 12. Januar 2019, um 13:00 Uhr** wird unter der Regie der Tischtennisabteilung Rettenbach in der Gemeindehalle Rettenbach, von Riedheimstr. 5, der Ortsentscheid der Tischtennis-mini-Meisterschaften 2018/2019, der größten Breitensportaktion im deutschen Sport, ausgetragen.

Mitmachen bei den mini-Meisterschaften dürfen alle sport- und tischtennisbegeisterten Kinder im Alter bis zwölf Jahre aus Rettenbach und dem Landkreis, mit einer Einschränkung: Die Mädchen und Jungen dürfen vorher noch nie am offiziellen Spielbetrieb, also zum Beispiel an Meisterschafts-, Pokalspielen, Turnieren oder Ranglisten, teilgenommen haben sowie weder Spielerpass noch Spielberechtigung besitzen. Es sind also auch all diejenigen herzlich eingeladen mitzuspielen, die bislang noch nie einen Schläger in der Hand hatten, aber gerne einmal erste Erfahrungen mit dem schnellsten Ballsport der Welt sammeln möchten.

**Anmeldeschluss ist Freitag, 11. Januar 2019**

**Anmeldung bei Matthias Stettberger (Telefon 015209845099)**

Mitmachen lohnt sich für alle! Auf alle Starter warten Urkunden und kleine Preise; die Besten qualifizieren sich zudem über Orts-, Kreis- und Bezirksentscheide für die Endrunden der Landesverbände. Wer zehn Jahre alt ist oder jünger, dem winkt sogar über die Qualifikation die Teilnahme am Bundesfinale 2019. Die Urkunde berechtigt zu einem kostenlosen Besuch eines T.T.Bundesligaspiels.

**Sportschuhe und -bekleidung müssen mitgebracht werden. Wenn keine Schläger vorhanden sind, können diese vom Veranstalter ausgeliehen werden.**

## Krieger- und Soldatenverein Rettenbach e. V.



### Mitgliederversammlung 2019

Die Mitgliederversammlung des Krieger- und Soldatenvereins Rettenbach findet am **Sonntag, 27. Januar 2019, um 10.00 Uhr** in der Gemeindehalle Rettenbach (OG) statt.

Es ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Grußwort
4. Protokoll 2018 und Bericht des Vorstands

5. Kassenbericht und Kassenprüfbericht
  6. Aussprache und Entlastung der Vorstandschaft
  7. Ehrungen
  8. Verschiedenes, Wünsche und Anträge
- Anträge zu Punkt 08 können **bis 25.01.2019** beim 1. Vorstand, Georg Haindl, Am Priel 30, eingereicht werden.
- Bereits am Vorabend, am **Samstag, 26.01.2019**, findet eine Hl. Messe für die verstorbenen Mitglieder des Vereins statt. Zu Messe und Versammlung ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder, Interessierte und Freunde des Krieger- und Soldatenvereins Rettenbach.

### Kriegsgräbersammlung

Die Kriegsgräbersammlung 2018 erbrachte in den Ortsteilen folgendes Ergebnis:

Harthausen:	306,00 €
Rettenbach:	914,40 €
Remshart:	288,00 €

Allen Spendern und Sammlern auf diesem Wege herzlichen Dank für die Unterstützung der Arbeit des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge.

Die Vorstandschaft

## Gartenkultur und Landespflege Rettenbach-Harthausen



„Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne“.

Dieser Vers von Hermann Hesse beschreibt doch sehr genau unser Gefühl am Beginn eines neuen Jahres. Denn obwohl der Alltag uns vielleicht schon wieder ergriffen hat, so konnten wir bestimmt den besonderen Reiz dieser ersten Tage spüren. Es ist immer wie ein Aufbruch in unbekanntes Terrain, und natürlich hoffen wir, dass auf unserem Weg durch 2019 das Wirklichkeit wird, was wir einander zurufen: „Ein glückliches, gesegnetes Jahr!“ - allen unseren Mitgliedern, Freunden und Gönnern!

Franz Feil, 1. Vorsitzender

## Container Team Harthausen

### Fasching 2019

Nach 3 Monaten Bauzeit und unzähligen Arbeitsstunden ist nun unser 2. Motivwagen mit dem Thema „Schneewittchen & die 7 Zwerge“ fertig und die närrische Saison kann beginnen!

Wir laden euch zu unserer Wagenpräsentation vor dem Schloss Harthausen am **Sonntag, den 13.1.19 um 14 Uhr** ein.

Hiermit möchten wir uns auch bei allen Unterstützern und Materialspendern herzlich bedanken.

**Das Container Team Harthausen wünscht eine legendäre 5. Jahreszeit!**

## Carnevals-Club-Harthausen e. V.

Auch dieses Jahr findet wieder unsere **Christbaum-Sammlung** am **Samstag, den 12. Januar 2019 ab 12:30 Uhr** statt. Bitte legen Sie Ihren Christbaum gut sichtbar vor das Haus. Es werden keine Grünabfälle mitgenommen.

**Kartenvorverkauf** für die **Prunksitzung am Samstag, 09.02.19** und den **Hexenball am Freitag, 01.03.19** findet am **Mittwoch, 06.02.2019 ab 18.00 Uhr** in der Gemeindehalle im Vereinsheim des CCH statt.

## SpVgg Gundremmingen Abt. Jugendfußball



### JUGENDFUSSBALL GUNDRAMMINGEN

#### 4. GUNDRAMMINGER HALLENTAGE 2019

18. - 20. JANUAR 2019

AM FREITAG	17:00 - 21:00 UHR	C - JUGEND
AM SAMSTAG	10:00 - 14:00 UHR	F - JUGEND
AM SAMSTAG	15:00 - 19:00 UHR	D - JUGEND
AM SONNTAG	10:00 - 13:15 UHR	G - JUGEND
AM SONNTAG	14:30 - 18:30 UHR	E - JUGEND

## SpVgg Gundremmingen Turnen - Leichtathletik



ZUMBA - fit im neuen Jahr!

Unsere Kurse 2019 mit Bianca Kattai starten am:

**Dienstag, 22.01.2019 um 20:00 Uhr** im Auwald Sportzentrum

**Donnerstag, 24.01.2019 um 20:00 Uhr** im Auwald Sportzentrum

**Angebot im 10er-Block.**

**Kosten:**

Teilnehmer, die bereits einen Zumba-Kurs mitgemacht haben:

- Mitglieder der SpVgg Gundremmingene.V. 20,- €,

- Nichtmitglieder 40,- €.

Teilnehmer, die zum ersten Mal mit Zumba starten:

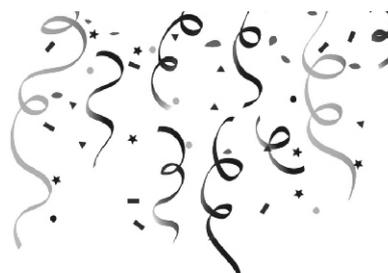
- Mitglieder der SpVgg Gundremmingen e.V. 25,- €

- Nichtmitglieder 50,- €.

Das Geld soll bei der ersten Stunde bezahlt werden.

Anmeldungen bei Katja Wecker unter 08224-801494.

Wir freuen uns auf euch!



DER **CARNEVALS-CLUB HARTHAUSEN** LÄDT EIN...

WWW.CC-HARTHAUSEN.DE

ZUM **NARREN BAUM STELLEN**

AM SCHLOSS IN HARTHAUSEN

AM SONNTAG, DEN **13. JANUAR 2019**  
UM **14.00 UHR**

CCH - HELAU HURRA!

DER **CARNEVALS-CLUB HARTHAUSEN** LÄDT EIN...

WWW.CC-HARTHAUSEN.DE

ZUM GROßEN **ERÖFFNUNGSBALL**

IN DER GEMEINDEHALLE RETTENBACH

AM SAMSTAG **19. JANUAR 2019**  
UM **19.30 UHR**  
mit der **WODAN-REVIVAL-BAND**

**KINDERBALL**

AM SONNTAG, **20. JANUAR 2019**  
UM **14.00 UHR**

Mit Alleinunterhalter **Buddy**,  
vielen Spielen und Gastgesellschaften  
für Groß und Klein

## WEIHNACHTSANGEBOTE

GÜLTIG AM 11./12.01.19

<b>SAUERBRATEN</b>	100 g	<b>1,09</b>
<b>JÄGERPFANNE</b>	100 g	<b>-,79</b>
<b>SCHWARZWURST</b>	100 g	<b>-,59</b>
<b>GELBWURST</b>	100 g	<b>-,85</b>

### IHR METZGEREI-BRENNER-TEAM

BERGSTRASSE 8 • 89364 RETTENBACH • TEL. 08224/1504

**Schuhhaus Walter** Markenschuhe immer günstig  
Günzburg, Bahnhofstr. 19 – gegenüber dem Bahnhof

**Spar-  
Gutschein**  
gültig bis 19.01.2019

**10.-**

Gültig auf alle Schuhe und  
Taschen ab 29.- Euro VK  
auch auf reduzierte Preise

**Spar-  
Gutschein**  
gültig bis 19.01.2019

**20.-**

Gültig auf alle Schuhe und  
Taschen ab 69.- Euro VK  
auch auf reduzierte Preise

1 Gutschein je Paar anrechenbar [walter-schuhe.de](http://walter-schuhe.de)  
Täglich: 9.00 - 19.00, Fr.: bis 20.00 Uhr, Sa.: bis 18.00 Uhr

Ein Gutes Neues Jahr, Ihr Leut!  
Auf dass es bringt besond're Freud!  
Und wenn der Rücken schmerzt am Morgen,  
Der Nacken macht dir auch schon Sorgen,  
dann denk dran, wofür Deisler steht:  
Betten, Service, Qualität.

**D**  
1812  
**DEISLER**

TEL: 09073-7302

Untere Vorstadt 1, 89423 Gundelfingen [www.betten-deisler.de](http://www.betten-deisler.de)

Werbung  
bringt Erfolg!

DRUCK

PUBLIKATIONEN

HAUSHALTSWERBUNG

**Altstetter**  
druck GmbH

z.B. 500 DIN lang  
Briefkuverts  
4-farbig bedruckt  
**99,90 €** zzgl. MwSt.

# Kuvertdruck

## bringen Sie Farbe auf Ihre Hülle

Höslerstraße 2  
Telefon 0 90 70-9 00 40  
e-mail: [druck@altstetter.de](mailto:druck@altstetter.de)

86660 Tapfheim  
Telefax 0 90 70-10 40  
Internet [www.altstetter.de](http://www.altstetter.de)

## Veranstaltungskalender 2019

Datum	Beginn	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Verein/Institution
<b>Januar</b>				
11.01.2019	19.30 Uhr	GV mit Ehrungen	Pfarrstadl Remshart	FFW Remshart
13.01.2019	14.00 Uhr	Narrenbaumstellen in Harthausen	Vor d. Schloss Harthausen	
18.01.2019	19.30 Uhr	GV	Feuerwehrhaus Harthausen	FFW Harthausen
19.01.2019	19.30 Uhr	Eröffnungsball des CCH	Gemeindehalle Rettenbach	
20.01.2019	14.00 Uhr	Kinderball des CCH	Gemeindehalle Rettenbach	
25.01.2019	19.30 Uhr	GV	Feuerwehrhaus Harthausen	Vet. u. Sold.v. Harth.
27.01.2019	10.00 Uhr	Jahresversammlung	Gemeindehalle Rettenbach	Krieger- u. Sold.v. Rett.
27.01.2019	14.00 - 17.00 Uhr	Heimatmuseum geöffnet	Heimatmuseum Rettenbach	
<b>Februar</b>				
06.02.2019	18.00 Uhr	Kartenvorverkauf für Hexenball und Prunksitzung	Gemeindehalle Rettenbach	
08.02.2019	ab 13.00 Uhr	Aufbau für die Prunksitzung des CCH	Gemeindehalle Rettenbach	CCH
09.02.2019	19.00 Uhr	Prunksitzung des CCH	Gemeindehalle Rettenbach	CCH
10.02.2019	14.00 Uhr	Bunter Nachmittag des CCH	Gemeindehalle Rettenbach	CCH
28.02.2019	14.00 Uhr	Kaffeekränzle Remshart	Pfarrstadl Remshart	
<b>März</b>				
01.03.2019	19.30 Uhr	Hexenball des CCH	Gemeindehalle Rettenbach	
01.03.2019	14.00 Uhr	Seniorenachmittag	Pfarrheim Rettenbach	
03.03.2019	ab 14.30 Uhr	Faschingskränzle	Schützenheim Rettenbach	
05.03.2019	19.00 Uhr	Kehraus des CCH	Gemeindehalle Rettenbach	
06.03.2019	17.00 Uhr	Fastenessen	Schützenheim Rettenbach	
06.06.2019	18.00 Uhr	GV	Schützenheim Rettenbach	FCR
09.03.2019	Bei Einbruch d. Dunkelheit	Funkenfeuer	Festplatz Rettenbach	CCH
10.03.2019	14.00 - 16.00 Uhr	Baby- und Kinderbasar	Gemeindehalle Rettenbach	KiTa St. Raphael
16.03.2019	18.00 Uhr	GV	Schützenheim Rettenbach	FCR
22.03.2019	19.30 Uhr	GV	Schützenheim Rettenbach	Schützen Rettenbach
23.03.2019	19.30 Uhr	GV	Schützenheim Harthausen	Schützen Harthausen
<b>April</b>				
12.04.2019	19.30 Uhr	Preisschafkopfen	Schützenheim Harthausen	Schützenv. Harthausen
27.04.2019	ab 18.00 Uhr	Maibaumstellen Rettenbach		
28.04.2019	ab 16.00 Uhr	Maibaumstellen Harthausen		
30.04.2019	ab 17.00 Uhr	Maibaumstellen Remshart		
<b>Mai</b>				
11.05.2019		Vereinsausflug		FFW Rettenbach
19.05.2019	10.15 Uhr	Erstkommunion	Kirche Rettenbach	
<b>Juni</b>				
02.06.2019		100-jähriges Gründungsjubiläum		Vet. u. Sold.v. Harth.
30.06.2019		Vereinsausflug	nach Wassertrüdingen	Verein f. Gartenkultur- und Landespflege Harth.-Rettenb.
<b>Juli</b>				
20.-21.07.19		50-Jahrfeier	Hans-Peter-Albrecht-Sportpark Rettenbach	FCR
<b>August</b>				
31.08.2019	ab 18.00 Uhr	Schützenheimfest	Schützenheim Rettenbach	
<b>September</b>				
08.09.2019	14.00 - 16.00 Uhr	Baby- und Kinderbasar	Gemeindehalle Rettenbach	KiTa Rettenbach



# KIRCHENANZEIGER

für die Pfarreiengemeinschaft Offingen / Rettenbach / Remshart  
vom 12. bis 20. Januar 2019

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Di. 8.30 - 12.00 Uhr & 14.00 - 17.00 Uhr, Do. 8.30 - 12.00 Uhr

www.pg-offingen.de

## Samstag, 12.01.2019 Samstag der Weihnachtszeit

- 14:30 **Gundremmingen:** Taufe des Kindes  
Ariana Handlgruber
- 17:00 **Offingen:** Rosenkranz
- 18:00 **Rettenbach:** Vorabendmesse  
JM Siegfried Wiedenmann / Irmgard u. Josef Glocker sowie  
Anneliese Wiedenmann mit verst. Angeh.

## Sonntag, 13.01.2019 TAUFE DES HERRN

- 9:00 **Remshart:** Wortgottesdienst
- 9:00 **Schnuttenbach:** Pfarrgottesdienst  
Adolf Hankl
- 10:15 **Gundremmingen:** Wortgottesdienst
- 9:45 **Offingen:** Rosenkranz
- 10:15 **Offingen:** Pfarrgottesdienst  
Der Kirchenchor singt die Pastoralmesse von Karl Kempter für Chor  
und Orgel  
JM Walburga Hauser mit verst. Angeh. / Klara Klink mit Brüdern u.  
verst. Angeh. / Theresia u. Alois Piffner mit Sohn Alois / Engelbert  
u. Franziska Denk mit Söhne  
anschl. Neujahrsempfang im Pfarrhof

## Montag, 14.01.2019 der 1. Woche im Jahreskreis

- 17:00 **Offingen:** Rosenkranz
- 17:00 **Rettenbach:** Rosenkranz
- 17:00 **Schnuttenbach:** Rosenkranz

## Dienstag, 15.01.2019 der 1. Woche im Jahreskreis

- 17:00 **Offingen:** Rosenkranz
- 17:00 **Rettenbach:** Rosenkranz

## Mittwoch, 16.01.2019 der 1. Woche im Jahreskreis

- 17:00 **Offingen:** Rosenkranz
- 17:00 **Rettenbach:** Rosenkranz

## Donnerstag, 17.01.2019 Hl. Antonius, Mönchsvater

- 17:00 **Rettenbach:** Rosenkranz
- 18:00 **Offingen:** Rosenkranz
- 18:30 **Offingen:** Wortgottesdienst

## Freitag, 18.01.2019 der 1. Woche im Jahreskreis

- 15:00 **Schnuttenbach:** Rosenkranz in der Feldkapelle St. Josef
- 17:00 **Offingen:** Rosenkranz
- 17:00 **Rettenbach:** Rosenkranz

## Samstag, 19.01.2019 der 1. Woche im Jahreskreis

- 17:00 **Offingen:** Rosenkranz
- 18:00 **Gundremmingen:** Vorabendmesse  
Leo Schäffler / Karl und Maria Oberlander / Alfred und Josefa  
Berger

## Sonntag, 20.01.2019 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- 9:00 **Schnuttenbach:** Wortgottesdienst
- 10:00 **Offingen:** Kleinkindergottesdienst im Pfarrhof
- 9:45 **Offingen:** Rosenkranz
- 10:15 **Offingen:** Pfarrgottesdienst  
JM Hans Czudnochowski mit Michaela u. verst. Angeh. / Alois u.  
Emma Straubinger mit Geschwister Beh / Dr. Christian Zeiler mit  
verst. Angeh.
- 10:15 **Rettenbach:** Wortgottesdienst

## Kleinkindergottesdienst

Am **Sonntag, den 20. Januar**  
findet um **10 Uhr** der nächste Kleinkindergottesdienst  
im Pfarrhaus statt.  
Wir freuen uns auf Euch!

## Dank für Adventskranz und Christbäume

Herzliches Vergelt's Gott Frau Christine Schieferle und Frau Hildegard  
Hoffmann für den Adventskranz in unserer Kirche.  
Ebenso danken wir Fa. Silvazett, vertreten durch Herrn Hartmut Dauner, für  
die Spende der Christbäume.